

SPORTKALENDER		
Eishockey		
Rapperswil-Jona Lakers:		
Moskito A – Illnau-Effretikon	Sa, 16.45 Uhr (H)	
2. Liga: Lakers II – Chiasso	Sa, 19.45 Uhr (H)	
Junioren A – Dübendorf	So, 17.30 Uhr (A)	
Veteranen – Dübendorf	So, 20.00 Uhr (H)	
H = Diners Club Arena, Rapperswil A = Aussenfeld Lido, Rapperswil		
Handball		
TV Uznach:		
Junioren U15 – Schlieren	Sa, 13.50 Uhr	
Junioren U17 – Rümlang	Sa, 15.10 Uhr	
Junioren U19 – Säuliamt	Sa, 16.30 Uhr	
2. Liga: Damen – Dietikon-Urdorf	Sa, 18.00 Uhr	
4. Liga: Herren II – Swissair	Sa, 19.30 Uhr	
Austragungsort: Turnhalle Haslen, Uznach		
Fussball		
FC Rapperswil-Jona:		
Junioren D3 – Uznach	Sa, 09.00 Uhr	
Junioren U15 – Kriens	Sa, 11.00 Uhr	
Junioren U14 – Uznach	Sa, 13.00 Uhr	
FCRJ II – Hinwil	Sa, 15.00 Uhr	
Junioren A – Sirmach	So, 11.00 Uhr	
Junioren U13 – Wagen	So, 13.00 Uhr	
FCRJ III – Bunt-Lichtensteig	Do, 20.00 Uhr	
Austragungsort: Kunstrasenplatz Grünfeld, Jona		
Volleyball		
VBC Linth:		
3. Liga: Herren – Bad Ragaz	Mo, 20.00 Uhr (U)	
4. Liga: Damen III – Pizol	Mi, 20.30 Uhr (S)	
4. Liga: Damen II – WalenstadtFr	20.30 Uhr (S)	
S = Turnhalle Sand, Schmerikon U = Turnhalle Haslen, Uznach		
TSV Jona:		
1. Liga: Damen I – Kreuzlingen	Di, 20.30 Uhr	
Austragungsort: Turnhalle Rain, Jona		
Unihockey		
Jona-Uznach Flames:		
NLB: Herren I – Lok Reinach	So, 18.00 Uhr	
Austragungsort: Turnhalle Haslen, Uznach		

Lakers II stehen vor letztem Heimauftritt

Eishockey. – Die zweite Mannschaft der Rapperswil-Jona Lakers präsentiert sich heute Abend letztmals in der Saison 2007/08 vor heimischem Publikum. Mit Chiasso wartet dabei ein spielstarker Gegner auf die Mannschaft von Trainer Arthur Grisse-mann. Das Hinspiel ging im Tessin klar mit 1:9 verloren. Folgedessen nimmt Chiasso im heutigen Aufeinan-derntreffen in der Diners Club Arena die Favoritenrolle ein.

Ein Blick auf die aktuelle Tabellen-situation verdeutlicht dieses Bild. Chiasso nimmt im Moment den zur Teilnahme an den Aufstiegs-Playoffs berechtigten dritten Rang ein, derweil die Lakers auf dem achten Platz lie-gen. Die Rapperswiler werden aller-dings alles daran setzen, um sich mit einem positiven Resultat vom treuen Heimpublikum zu verabschieden. Mit einem Sieg würde den Lakers sogar eine Verbesserung auf den sechsten Platz winken. Grund genug also, mit voller Motivation in die Partie zu stei-gen. *(mh)*

2. Liga: Rapperswil-Jona II – Chiasso, Samstag, 9. Februar, 19.45 Uhr.

EISHOCKEY

2. Liga, Gruppe 1

Nivo – Küssnacht am Rigi 5:2 (2:0, 2:1, 1:1)
Küsnacht ZH – Biasca 5:0 forfait

Urdorf – Dürnten Sa, 17.30 Uhr
Nivo – Biasca Sa, 18.00 Uhr
Rapperswil-Jona II – Chiasso Sa, 19.45 Uhr
Ascona – Wallisellen Sa, 20.15 Uhr
Küsnacht ZH – Valle Verzasca Sa, 20.15 Uhr
Luzern – Küssnacht am Rigi Sa, 20.15 Uhr
Valle Verzasca – Dürnten So, 18.00 Uhr

1. Luzern	20	15	2	0	3	111:56	49
2. Wallisellen	20	15	0	0	5	117:48	45
3. Chiasso	20	14	0	2	4	118:53	44
4. Küsnacht	20	11	3	3	3	94:73	42
5. Dürnten	19	12	1	2	4	110:66	40
6. Biasca	20	7	2	1	10	80:88	26
7. Küssnacht	20	8	1	0	11	74:87	26
8. Rapperswil-Jona	20	8	0	1	11	60:93	25
9. Verzasca	19	4	1	2	12	46:91	16
10. Nivo	20	5	1	1	13	64:95	18
11. Urdorf	20	4	1	0	15	61:130	14
12. Ascona	20	3	1	1	15	54:109	12

Jona-Uznach will den Schwung mitnehmen

Die NLB-Unihockeyaner der Jona-Uznach Flames treffen am Sonntag im dritten Spiel der Abstiegsrunde auf Reinach. Mit einem Sieg könnten die Flames zu Bern aufschliessen.

Unihockey. – Die zweiwöchige Meis-terschaftspause auf Grund von Ein-sätzen der Nationalmannschaft wur-de bei den Jona-Uznach Flames zu in-tensivem Training genutzt. Die Moral bei den Flames ist nach dem jüngsten 6:4-Heimsieg gegen Bern intakt. Der Aufschwung soll nun zu einem weite-ren Erfolgserlebnis verhelfen. Mit Rei-nach gastiert morgen Abend aller-dings ein Gegner von einem ganz an-deren Kaliber in der Uzner Haslen-turnhalle.

Noch vier Spiele ausstehend
Die Aargauer weisen 15 Punkte mehr auf als die Flames und haben im bis-herigen Saisonverlauf 44 Tore mehr erzielt als Jona-Uznach. Die Flames haben trotz des Sieges gegen Bern mittlerweile keine Chance mehr, den direkten Ligaerhalt zu bewerkstelligen. Reinach, das unmittelbar ober-halb des Trennstriches klassiert ist, kann punktemässig nicht mehr einge-holt werden. Für die Jona-Uznach Flames geht es in den verbleibenden vier Spielen der Abstiegsrunde da-rum, Selbstvertrauen für die folgen-den Auf-/Abstiegsspiele zu tanken. Immerhin könnten die Flames bei ei-nem Sieg gegen Reinach punktemäs-sig zu Bern aufschliessen, sollten die Capitals ihr Spiel gegen Davos-Klos-ters verlieren.

Ein offensiv starker Gegner
Lok Reinach seinerseits könnte mit einem Sieg über die Flames den Liga-erhalt bereits definitiv unter Dach und Fach bringen. Mit Daniel Dät-wyler und dem erfahrenen Schweden Magnus Hedlund haben die Aargauer den Leader der aktuellen NLB-Sko-rrerliste in ihren Reihen. Dies ist mit-unter ein Grund für die offensiv star-ke Ausbeute im Verlauf dieser Saison. Für die Flames gilt es also zum einen



Mit letztem Einsatz: Enrique Gomez von den Jona-Uznach Flames (links) zeigt vor, wie der Ball erfolgreich erobert werden kann. Bild Katja Stuppia

das gut funktionierende Kollektiv der Reinacher in den Griff zu bekommen, zum andern ein Augenmerk auf die beiden überdurchschnittlichen Skorer zu legen.
Das letzte Aufeinandertreffen der beiden Mannschaften endete mit ei-nem klaren 10:3-Sieg für Reinach. Für die Jona-Uznach Flames gilt weiter-hin die Devise «wer nichts zu verlie-ren hat, kann unbeschwert aufspie-

len». Dazu kommt, dass sie den letz-ten Platz immer noch an die nur drei Punkte voraus liegenden Berner ab-geben können, was für zusätzliche Motivation sorgen wird. Es ist deshalb zu erwarten, dass das morgige Duell in der Turnhalle Haslen den Zuschau-ern interessante Unihockey-Kost zu bieten hat. *(tro)*
Nationalliga B: Jona-Uznach – Reinach, Sonntag, 10. Februar, 18. Uhr, Haslen.

TV Uznach sehnt sich nach einer Revanche

Handball. – In der 2.-Liga-Qualifika-tionsrunde bot der TV Uznach zu Hause gegen die SG Spose Kilchberg-Adliswil eine ungenügende Leistung und zog mit 24:26 den Kürzeren. Nun bietet sich den Uznern die Gelegen-heit, im Rahmen der Aufstiegsrunde in der Kilchberger Hochweid Revan-che zu nehmen und die Zürcher in der Tabelle auf Distanz zu halten. Aktuell stehen die Uzner mit fünf gewonne-nen Punkten auf Rang sechs, Kilch-berg-Adliswil mit drei Zählern einen Rang dahinter.

Uznachs Trainer Stevan Nikolic wird mit einem schmalen Kader aus-kommen müssen, da die Nachwuchs-kräfte wegen eines Juniorenspiels un-abkömmlich sind. Dafür steht der be-währte Routinier Michel Diethelm als Aushilfskraft zu Verfügung.

Der vierte Tabellenplatz, der zur Teilnahme an den Aufstiegs-Playoffs berechtigt, ist für die Uzner nach der jüngsten Niederlage gegen Stäfa und dem gleichzeitigen Überraschungs-sieg von Amicitia Zürich gegen Dieti-ikon-Urdorf in weite Ferne gerückt. Trotzdem wird der TVU im heutigen Auswärtsspiel alles daran setzen, zwei Punkte zu ergattern. *(ms)*

2. Liga: Kilchberg/Adliswil – Uznach, Samstag, 9. Februar, 15.30 Uhr, Hochweid.

UNIHOKEY

Nationalliga B, Männer

Abstiegsrunde:
Jona-Uznach – Reinach So, 18.00 Uhr
Bern – Davos-Klosters So, 19.30 Uhr

1. Davos-Klosters	2	2	0	0	105:97	29
2. Reinach	2	1	0	1	122:112	26
3. Bern	2	0	0	2	81:135	14
4. Jona-Uznach	2	1	0	1	78:134	11

HANDBALL

2. Liga, Männer

Aufstiegsrunde:
Stäfa – Dietikon-Urdorf Sa, 14.30 Uhr
Kilchberg-Adliswil – TV Uznach Sa, 15.30 Uhr
Amicitia Zürich – Limmat Sa, 15.30 Uhr
Uster – Schwamendingen Sa, 19.30 Uhr

1. Stäfa	4	4	0	0	109:74	11
2. Schwamendingen	5	4	0	1	162:140	11
3. Dietikon-Urdorf	4	3	0	1	132:104	10
4. Amicitia Zürich	5	3	0	2	115:122	8
5. Uster	4	2	0	2	108:104	5
6. Uznach	5	2	0	3	130:136	5
7. Kilchberg-Adliswil	4	1	0	3	88:122	3
8. Limmat	4	0	0	4	87:107	3
9. Unterstrass	5	1	0	4	119:141	3

Novizen B der Lakers dürfen vorzeitig jubeln

Nicht nur das erste Team der Novizen der Rapperswil-Jona Lakers sorgt im Verlauf dieser Saison für Furore. Auch das zweite Team kann einen schönen Erfolg für sich verbuchen. Es steht als Aufsteiger in die A-Klasse fest.

Eishockey. – Vor Jahresfrist schafften die Novizen A der Rapperswil-Jona Lakers den Sprung in die höchste Spielklasse der Schweiz. Dort gelang ihnen auf Anhieb die Qualifikation für die Playoffs, wo sie sich in diesen Ta-gen mit den Alterskollegen von den Kloten Flyers duellieren. Nicht min-der erfolgreich schlugen sich im Ver-lauf dieser Saison die Novizen B der Rapperswil-Jona Lakers. Mit einem einzigen Verlustpunkt (Sieg nach Pe-naltyschiessen), mit am meisten er-zielten und am wenigsten kassierten Toren haben sie vorzeitig den Aufstieg in die Leistungsstufe A geschafft.

Dabei sah es zu Beginn der Saison nach einer durchgezogenen Vorberei-tungsphase mit mässigen Resultaten nicht nach einem erfolgreichen Ab-schneiden aus. Mit dem Derby-Sieg gegen den Glarner EC im ersten Meis-terschaftsspiel der Saison 2007/08 war der Bann allerdings gebrochen. Die Lakers eilten von Sieg zu Sieg und

konnten von den Gegnern nicht ge-bremsst werden. Einzig gegen Illnau-Effretikon liessen die Rapperswiler Novizen einen Punkt liegen. Sie er-kämpften sich in jenem Spiel den Sieg

erst im Penaltyschiessen. Dennoch schafften sie den Aufstieg in die Lei-stungsklasse A auf souveräne Art und Weise. Ihnen kann die Promotion be-reits einige Runden vor Schluss nicht

mehr genommen werden. Als Grund-stein des Erfolgs nennt Headcoach Roland Kuster die Disziplin und den Einsatz jedes einzelnen Spielers sowie den tollen Teamgeist. *(so)*



Geschafft: Die Novizen B der Rapperswil-Jona Lakers freuen sich über den Aufstieg in die A-Leistungsklasse.